Stand 10.10.2026

Schützenkreis 12 / 4
Ausschreibung
Kreismeisterschaft 2027



Bezeichnung	Anlage	Seite
Inhaltsverzeichnis		1
Ausschreibung - Allgemein		2 bis 4
Datenschutz		4
Wettkampfklassen		5 + 6
Verzicht auf einer Meisterschaft	1	7
Vorschießen von Meisterschaften	3	8
Sicherheitsmerkblatt	4	9
Terminplan ab 19.09.2026		

Mehr Informationen auf der Homepage
https://schützenkreis-12-4.de/kreismeisterschaft-2027/

Thomas Billen
Kreissportleiter 12-4

Schützenkreis 12 / 4

Ausschreibung für die Kreismeisterschaft 2027

Bitte allen Schützinnen und Schützen durch Aushang zur Kenntnis bringen.

Veranstalter

Veranstalter und verantwortlich ist der Vorstand des Kreis 12/4 Bitburg - Prüm - Daun.
http://schützenkreis-12-4.de/
Die in dieser Ausschreibung, sowie in den Anlagen zu dieser Ausschreibung, genannten Personenbezeichnungen umfassen gleichermaßen alle Geschlechter. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde auf die ausdrückliche Nennung aller Geschlechter verzichtet.

1.0 1. Grundlagen

Grundlagen für die Ausschreibung und Durchführung der KM 2027 sind:

1.1 Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes in der derzeitigen aktuellen Fassung.
https://dsb.de/fileadmin/dsb/sportordnung/

1.2 Ausschreibung und Sportprogramm der LVM 2027 des RSB in der Ausschreibung im RSB-Journal und im Internet.
https://www.rsb1872.de/ausschreibung-2025

1.3 Auschreibung und Sportprogramm vom Sportschützenbezirk 12 "Mosel" e.V. der Bezirksmeisterschaft 2027.

2.0 2. Kreismeisterschaften

2.1 Der Anmeldeschluss zu den Kreismeisterschaften 2027 ist der **15.10.2026.**
Die Weitermeldung von Vereinsinternen KM ist der **12.01.2027**

2.2 Die Anmeldung der Schützen zur Kreismeisterschaft erfolgt durch den Verein.
Hierzu auch 2.8 und "Verzicht auf Meisterschaften" **Anlage 1** - **Seite 7** beachten.

2.3 Die KM 2027 wird hiermit für alle, vom Kreis aufgeführten Disziplinen ausgeschrieben.

2.4 **Die KM ist eine Qualifikationsveranstaltung zur Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften.**
Auf den Ergebnisaushanglisten steht der aktuelle Status der Weitermeldung. "J" Weitermeldung, "N" keine Weitermeldung. Der Schütze kann den Status durch überschreiben ändern.

2.5 **Halbprogramme** werden bis einschließlich BM in nachfolgenden Disziplinen geschossen:
1.70 GK – Freigewehr (3x40) / **1.90** GK – Liegendkampf
2.20 50 m Pistole / **2.40** 25 m Pistole .22 lfb (Sportpistile) / **2.45** 25 m Zentralfeuerpistole
2.46 25 m Zentralfeuerpistole beidhändig

2.6 **Zehntelwertung** werden ab der VM in folgenden Disziplinen geschossen:
1.10 Luftgwehr / **1.11** Luftgewehr Auflage / **1.18** Luftgwehr liegend, 1.20 Luftgewehr-3 Stellungskampf,
1.41 KK 50 m Auflage / **1.80** KK liegend 60 Schuss / **2.11** 10 m Luftpistole Auflage

2.7 **Vorbereitungszeit:** In den folgenden Disziplinen beträgt die gemeinsame Vorbereitungszeit vor dem Start des Wettkampfes 15 Minuten inclusive einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen:
1.10 Luftgewehr / **1.18** Luftgewehr- liegend / **1.30** Zimmerstutzen / **1.35** KK 100 m / **1.40** KK 3 x 20,
1.42 KK 50m / **1.60** KK 3 x 40 / **1.80** KK liegend / **2.10** Luftpistole / **2.20** Freie Pistole

2.8 **Verzicht:** In den folgenden Wettbewerben muss mindestens die BM geschossen werden:
1.56 KK – Unterhebelrepetierer; 1.57 GK – Unterhebelrepetierer;
1.58 O Ordonnanzgewehr offene Visierung; 1.58 G Ordonnanzgewehr geschlossene Visierung;
1.70 GK – Freigewehr (3x40 – Halbprogramm); 1.90 GK - Liegendkampf; siehe Anlage 1 Seite 7

2.0 2. Kreismeisterschaften

2.9 **Bezirksinterne Disziplinen, keine Weitermeldung zur LVM**
1.50 GK Standardgewehr 3x20 // **1.53** KK 50 m Zielfernrohr, Auflage // **1.54** GK 100 m Zielfernrohr, Aufla
1.55 Ordonannzgewehr .22lfb 50m // **1.59** Ordonnanzgewehr liegend 100 m , **1.76** Luftgewehr Auflage

2.10 **Sicherheit:** Wir legen größten Wert auf Sicherheit. Das beigefügte Sicherheitsmerkblatt ist Bestandteil dieser Ausschreibung. **(Anlage 4 in dieser Ausschreibung, Seite 8)**
2.43o 25 m Pistole stehend, beidhändig // 2.46 25 m Zentralfeuerpistole .30 bis .38, beidhändig

2.11 Bei der Kreismeisterschaft im Kreis 12-4 werden keine Finalwettkämpfe und Endkämpfe ausgetragen.

2.12 Urkunden werden nicht nach dem Wettkampf vergeben, sondern bei der Kreismitgliederversammlung an den Vereinen übergeben. **Nadeln werden keine vergeben!**
Die Vereine sind dafür verantwortlich, die Urkunden ihren Schützen zu übergeben.
Nach Absprache mit dem Kreissportleiter, können die Urkunden auch vor der Kreismitgliederversammlung den Vereinen übergeben werden, sofern die Urkunden schon zur Verfügung stehen.
Eventuell anfallende Versandkosten, für die Versendung der Urkunden, übernimmt der Verein.

3.0 3. Teilnahmeberechtigt

3.1 Eine Teilnahme an einer Vereinsmeisterschaft ist nicht erforderlich, wird aber empfohlen.

3.3 Teilnahmeberechtigt sind Einzelschützen und Mannschaften nach Ziffer 0.7.4 der SpO.
Startberechtigt sind alle Vereinsmitglieder, die a) dem RSB bis zum **30.09.2026** als Mitglieder gemeldet und b) vom Verein mit einem Ergebnis an den Kreis gemeldet wurde.

3.4 Der Anmeldeschluss für die Kreismeisterschaften ist der 15.10.2026 an den Kreissportleiter Kreis 12/4.

3.5 Vorderladerschützen benötigen zusätzlich einen gültigen Sprengstofferlaubnisschein.

4.0 4. Mannschaftsstärke und Ummeldungen

4.1 Die Mannschaftsstärke ist in allen Disziplinen auf drei Schützen festgelegt, außer bei den Mixed Teams, auf z

4.2 Mannschaftsummeldungen sind vor dem Start des ersten Mannschaftsschützen anzumelden.
Diese Mannschaft kann nicht mehr umgemeldet werden.

4.3 Eine Mannschaft, von drei an der KM teilnehmenden Einzelschützen eines Vereins, kann vor dem Start des e
Mannschaftsschützen, bei der KM neu generiert werden. Das Startgeld wird dem Verein in Rechnung gestellt

5.0 5. Startbenachrichtigungen

5.1 Die Wettkampfaustragungsorte und die Wettkampfstartzeiten werden in einer Kreisvorstandssitzung mit Beteiligung der Vereine vom Kreis 12-4 festgelegt.

5.2 Die Startzeiten der einzelnen Schützen/innen werden den Vereinen per E-Mail mitgeteilt.

5.3 Die jeweiligen Vereine sind dafür verantwortlich, die Aktiven Schützen entsprechend zu benachrichtigen.

5.4 Die Termine, Wettkampforte und Beginn der Wettkämpfe sind auf der Homepage vom Kreis 12-4 einsehbar.

5.5 Die angegebenen Startzeiten ist der Beginn vom Wettkampf, bei Disziplinen mit Vorbereitungszeit ist dass de
Beginn der Vorbereitungszeit.

5.6 Ist im Termiplan und in den Starterlisten der Ort mit "interne Ausrichtung" für eine Disziplin angegeben, legt
Ausrichterverein oder die Schützen den Termin fest.
Das angegebene Datum, **10.01.2027**, ist der Meldeschluss an den Kreis.
Die Ausrichtervereine sind dafür verantwortlich, die aktiven Schützen entsprechend zu benachrichtigen.

6.0 6. Startgeld

6.1 Das Startgeld beträgt in allen Disziplinen für den Einzelstarter 4,00 Euro, für eine Mannschaft 6,00 Euro. Bei verzicht auf der KM entfällt nicht das Startgeld.

6.2 Für Schüler und Jugend wird kein Startgeld erhoben.

6.3 Bei Nichtantritt, wird das Startgeld nicht zurück erstattet.

6.4 Bei Mannschaftsnachmeldungen am Wettkampftag wird das Startgeld dem Verein in Rechnung gestellt.

7.0 7. Einsprüche

7.1 Für Einsprüche wird eine Gebühr von 20,00 Euro festgelegt. Einsprüche sind schriftlich bis spätestens 30 Minuten nach Wettkampfende beim Schießleiter zu erheben. Bei Bedarf wird ein Kampfgericht zusammengestellt. Sollte ein Berufungskampfgericht notwendig werden, wird der Veranstalter die Berufun baldmöglichst entscheiden. Es kann sein, dass dies am selben Tage nicht möglich ist.

7.2 Bei Einsprüchen gegen die Wertung, bei denen die Ergebnisse mit einer Ringlesemaschine ausgwertet wur wird das Ergebnis nur visuell überprüft. Eine Nachwertung mit einem Schusslochprüfer erfolgt nicht.

8.0 8. Schießleitung und Mitarbeiter

8.1 Den Anweisungen der Schießleiter, Aufsichten und Mitarbeiter sind unbedingt Folge zu leisten.

8.2 Bei Nichtbeachten, kann der Schießleiter eine Disqualifikation aussprechen. (0.9.8 SpO)

8.3 Die ausrichtenden Vereine haben Mitarbeiter zur verfügung zu stellen, zur unterstützung des Kreisvorstand

9.0 9. Sonderregelungen

9.1 Nimmt ein Schütze an den Disziplinen 1.55; 1.58; 1.59 oder 2.53 bis 2.59 oder 1.56; 1.57; 2.43: und 2.45 t so kann er alle Disziplinen an einem Tag schießen. Der ausrichtende Verein muss darüber informiert werde Im Terminplan sind die Diziplinen m★ gekennzeichnet.

9.2 Bei den KK Auflage Wettbewerben wird es den Schützen gestattet, sofern andere Schützen nicht in irgend Art und Weise beeinträchtigt werden, zum Wechseln der Wettkampfscheiben eine Hilfskraft hinzuzuzieher

9.3 ****)** In den Mix Team Wettbewerben wird keine Kreis- und Bezirksmeisterschaft ausgetragen, Die Meldung der Mannschaften erfolgt über das CS Programms. Als Qualifikationsergebnis zur LVM werden die erzielten Einzelergebnisse der VM 2027 oder BM 2027 in den Disziplinen Luftgwehr (1.10), Luftgewehr - Auflage (1.11) und Luftpistole (2.10) verwendet.

10.0 10. Datenschutz

Mit der Anmeldung zur KM erklären sich die Teilnehmer mit der elektronischen Speicherung, Verarbeitun Weitergabe und Veröffentlichung der wettkampfrelevanten Daten
(Name, Vorname, Wettkampfklasse, Verein, Ergebnis) und der Veröffentlichung der Ergebnisse der jeweil Wettbewerbe in den Ergebnislisten, Ergebnisaushängen und im Internet auf der Homepage und Weitergabe dieser Daten an den Bezirk 12 und Landesverband einverstanden. Gegen diese Veröffentlichung kann im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben Widerspruch erhoben werden.

gez. Thomas Billen
Kreissportleiter Kreis 12-4

11.0 Wettkampfklassen 2027

11.1 Allgemeinr Teil:

Bezeichnung	Kl. Nr.	von		bis	Alter
Schüler m	20	01.01. 2013	-	und jünger	unter 14
Schüler w	21	01.01. 2013	-	und jünger	unter 14
Jugend m	30	01.01. 2011	-	31.12. 2012	15 - 16
Jugend w	31	01.01. 2011	-	31.12. 2012	15 - 16
Junioren II	42	01.01. 2009	-	31.12. 2010	17 - 18
Juniorinnen II	43	01.01. 2009	-	31.12. 2010	17 - 18
Junioren I	40	01.01. 2007	-	31.12. 2008	19 - 20
Juniorinnen I	41	01.01. 2007	-	31.12. 2008	19 - 20
Herren I	10	01.01. 1987	-	31.12. 2006	21 - 40
Damen I	11	01.01. 1987	-	31.12. 2006	21 - 40
Herren II	12	01.01. 1977	-	31.12. 1986	41 - 50
Damen II	13	01.01. 1977	-	31.12. 1986	41 - 50
Herren III	14	01.01. 1967	-	31.12. 1976	51 - 60
Damen III	15	01.01. 1967	-	31.12. 1976	51 - 60
Herren IV	16	01.01. 1957	-	31.12. 1966	61 - 70
Damen IV	17	01.01. 1957	-	31.12. 1966	61 - 70
Herren V	18	31.12. 1956		und älter	über 71
Damen V	19	31.12. 1956		und älter	über 71

11.2 Auflage-Disziplinen:

1.11 Luftgewehr – Auflage, 1.31 Zimmerstutzen – Auflage,
1.36 KK 100 m – Auflage, 1.41 KK 50 m – Auflage,
1.19 Mixed Team Luftgewehr - Auflage
2.11 Luftpistole – Auflage, 2.21 50 m Freie Pistole – Auflage,
2.42 25 m Pistole – Auflage, 2.43 25 m Pistole – stehend beidhändig

Bezeichnung	Kl. Nr.	von		bis	Alter
Senioren I	70	01.01. 1967	-	31.12. 1976	51 - 60
Seniorinnen I	71	01.01. 1967	-	31.12. 1976	51 - 60
Senioren II	72	01.01. 1962	-	31.12. 1966	61 - 65
Seniorinnen II	73	01.01. 1962	-	31.12. 1966	61 - 65
Senioren III	74	01.01. 1957	-	31.12. 1961	66 - 70
Seniorinnen III	75	01.01. 1957	-	31.12. 1961	66 - 70
Senioren IV	76	01.01. 1952	-	31.12. 1956	71 - 75
Seniorinnen IV	77	01.01. 1952	-	31.12. 1956	71 - 75
Senioren V	78	01.01. 1947	-	31.12. 1951	76 - 80
Seniorinnen V	79	01.01. 1947	-	31.12. 1951	76 - 80
Senioren VI	80	31.12. 1946	-	und älter	über 81
Seniorinnen VI	81	31.12. 1946	-	und älter	über 81

11.3 landesverbandsinterne Einteilung

1.11 Luftgewehr - Auflage, 1.19 Mixed Team Luftgewehr - Auflage
1.31 Zimmerstutzen - Auflage, 1.36 KK 100 m - Auflage,
1.41 KK 50 m Auflage, 2.11 Luftpistole - Auflage,
2.21 50 m Pistole - Auflage, 2.42 Sportpistole 25 m Auflage

Bezeichnung	Kl. Nr.	von	-	bis	Alter
Herren II	12	01.01. 1977	-	31.12. 1986	41 - 50
Damen II	13	01.01. 1977	-	31.12. 1986	41 - 50

11.0 Wettkampfklassen 2027

11.4 **Para - Sportschießen**

Klasse	Alter	Kl. Nr.
SH2/AB2 mit Hilfsmittel (HM) (A/B/C)	31.12.2012 und älter ab 15 Jahre	90
SH1/AB1 m ohne HM (A/B/C)		92
SH1/AB1 w ohne HM (A/B/C)		93
SH3 m/w mit HM		94
SH3 m/w ohne HM		96

12.0 12 Wechsel der Wettkampfklassen

12.1 Die Erklärung nach Regel 0.7.1.1 SpO oder Regel 9.1.1 SpO (Wechsel der Wettkampfklasse) bz
deren Widerruf muss bis zum **30.09.2026** der RSB-Geschäftsstelle mitgeteilt werden. Dies kann i
schriftlicher Form bzw. per RSB ZMI-App erfolgen. Es gilt das Datum des Poststempels bzw. der
Eingang im Importpool des RSB-Mitgliederverwaltungsprogramms (RSB ZMI-Client).
Der Wechsel der Wettkampfklasse (Klassenerklärung) gilt, entgegen der Regel der SpO, landesverbandsintern bis auf Widerruf des Antragstellers!

Anlage 1

13.0 Verzicht auf KM oder BM

13.1 Verzicht auf die Teilnahme an der KM (ohne offizielle Begründung)

Bei der Meldung vom Verein zu den KM entscheidet sich der Schütze dafür, erst ab der BM am Meisterschaftsprogramm des aktuellen Sportjahres teilzunehmen. Dabei hat der Schütze sich pro zu schießende Disziplin zu entscheiden. Als Meldeergebnis zur KM ist in diesem Fall grundsätzlich das Einzelergebnis der KM des Vorjahres in der jeweiligen Disziplin zu nehmen.
Sofern der Schütze im Vorjahr nicht an den KM teilgenommen hat, ist das Einzelergebnis der Vereinsmeisterschaft (VM) zu nehmen. Schützen die von dieser Regelung Gebrauch machen, können nich in einer Mannschaft mitschießen und die Einzelergebnisse werden nur zur Qualifigation (n.z.Q) aufgeführt.
Als Meldeergebnis zur BM wird das vorliegende Einzelergebnis genommen, das dann gleichzeitig auch für eine mögliche Limitberechnung herangezogen wird. Der Schütze wird bei der BM offiziell in die Rangliste aufgenommen. Auf der BM ist in Anlehnung der Regel 0.7.4.2 der SpO des DSB eine Mannschaftszusammenstellung von drei (3) Schützen/Schützinnen des gleichen Vereins, die ausschließlich eine Einzelzulassung zur BM haben, am Tag der entsprechenden BM zulässig.
Diese Mannschaft kann nicht mehr umgemeldet werden!

13.2 Verzicht auf die Teilnahme an der BM (ohne offizielle Begründung)

In den folgenden Wettbewerben muss mindestens die BM geschossen werden:
1.56 KK – Unterhebelrepetierer
1.57 GK - Unterhebelrepetierer
1.58 O Ordonnanzgewehr offene Visierung
1.58 G Ordonnanzgewehr geschlossene Visierung
1.70 GK – Freigewehr (3x40 – Halbprogramm)
1.90 GK – Liegendkampf

Bei der KM entscheidet sich der Schütze dafür, erst wieder ab der Landesverbandsmeisterschaft am Meisterschaftsprogramm des aktuellen Sportjahres teilzunehmen. Dabei hat der Schütze sich pro zu schießende Disziplin bis spätestens zum Meldeschluss zur BM gegenüber dem Bezirkssportleiter zu

entscheiden. Schützen die von dieser Regelung Gebrauch machen, können nicht in einer Mannschaft mitschießen.
Als Meldeergebnis zur LVM wird das vorliegende Einzelergebnis der KM genommen, das dann gleichzeitig auch für eine mögliche Limitberechnung herangezogen wird. Der Schütze wird bei der LVM offiziell in die Rangliste aufgenommen. Auf der LVM ist in Anlehnung der Regel 0.7.4.2. der SpO des DSB eine Mannschaftszusammenstellung von drei (3) Schützen/Schützinnen des gleichen Vereins, die ausschließlich eine Einzelzulassung zur LVM haben, am Tag der entsprechenden LVM zulässig.
Diese Mannschaft kann nicht mehr umgemeldet werden!

Anlage 3

Vorschießen von Meisterschaften

Vorschießen für eine Meisterschaft (2) **(Regel 0.9.4.1 der SpO – ab der KM)**

Schützen, die sich unterhalb der Deutschen Meisterschaften für eine Meisterschaft qualifiziert haben und am eigentlichen Wettkampftag dieser Meisterschaft aufgrund

a) der Mitarbeit bei der Meisterschaft

b) der Betreuung von Angehörigen des Landes-/Bundeskaders während der Meisterschaft als Teil des RSB-Landestrainerteams

c) der Mitarbeit an einer offiziellen Veranstaltung des RSB / DSB / ESC / ISSF

d) der Nominierung der Rheinischen Schützenjugend (RSJ) zur Jugendverbandsrunde (JVR)

e) eines ärztlich angeordneten Termins oder

f) einer religiösen oder gleichgestellten Veranstaltung für die betroffene Person und Angehörige 1. Grades (Eltern oder Kinder) oder

g) einer beruflichen oder schulischen Unabkömmlichkeit oder

h) einem parallelen Start bei der Meisterschaft

verhindert sind und an der nächsthöheren Meisterschaft teilnehmen wollen, haben die Möglichkeit, auf schriftlichen Antrag bzw. nach Rücksprache mit dem KSpL, vorzuschießen.
Das Antragsformular für diese Ausnahmeregelung kann von der Homepage des RSB heruntergeladen werden und ist innerhalb einer Woche nach Bekanntwerden des Verhinderungsgrundes, einschl. der begründeten Unterlagen, dem KSpL per eMail an: th.billen@t-online.de zuzusenden.
Die Teilnahme an schießsportlichen Veranstaltungen, nicht dem DSB zugeordneter Landesverbände und andere nicht schießsportlichen Veranstaltungen, sind keine qualifizierten Gründe und berechtigen somit auch nicht, von dieser Regelung Gebrauch zu machen!
Das Startgeld der jeweiligen Meisterschaftsebene in dieser Disziplin ist trotzdem zu entrichten!

Die vorgeschossenen Ergebnisse werden in die Rangliste der Einzel- und ggf. der Mannschaftswertung aufgenommen.

Anlage 4

Sicherheitsmerkblatt

Sicherheitsmaßnahmen, Erläuterungen zu 2.1 dieser KM-Ausschreibung

1. Es gilt die 0,00 Promille Regelung.

2. Der Canabiskonsum ist vor und während dem Wettkampf verboten.

3. Gültig für alle Waffen

a) Waffen dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältnissen (Koffer/Futteral/Tasche) transportiert werden.

b) Waffen sind generell mit geöffneten Verschlüssen/Ladeklappen zu transportieren.

c) Waffen dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen zur Waffenkontrolle aus- bzw. eingepac werden.

d) Waffen dürfen nur am Schützenstand nach der Freigabe durch den Schießleiter/Standaufsicht ausgepackt und zusammengebaut werden.

e) Waffen dürfen nur nach Abnahme durch die Standaufsicht am Schützenstand eingepackt werder

f) Ziel- und Anschlagübungen sind nur auf dem Schützenstand oder den dafür vorgesehenen Bereichen mit Erlaubnis der Schießleitung/Standaufsicht gestattet.

g) Bei den Disziplinen **7.XX** VL, **2.45** SpoPi 30/38, ZFP/ZFR **2.53 bis 2.59** ist das Tragen einer Schutzbrille gem SpO 0.2 zwingend erforderlich. Eine Schießbrille mit Seitenschutz erfüllt die Anforderungen.

g) Zum Schutz von Gehörschäden ist bei allen Wettbewerben (außer Luftdruck) beim Schießbetrieb ein Gehörschutz zu tragen. SpO 0.2

4. Feuerwaffen

Alle Feuerwaffen müssen außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Waffensicherung versehen sein. Bei Patronenwaffen ist die Sicherheitsschnur oder ein Safety-Cartrige mit Randausbildung vorgeschrieben, bei Revolvern sind alle Sicherheitsmittel zulässig, die ein Einschwenken der Trommel verhindern. Patronenattrappen sind nicht gestattet.

5. Druckluftwaffen

a) bei Druckluftwaffen die Sicherheitsschnur oder der Sicherheits-Mündungsschoner (Fa. Holme – siehe TK-Mitteilung 3-2019)

b) bei Patronenwaffen (außer Flinte) die Sicherheitsschnur, eine Safety-Cartridge mit Randausbildu oder ein Sicherheitsstöpsel mit Warnfahne und bei Revolvern die Trennscheiben oder Vorrichtunge die das unbeabsichtigte Einschwenken der Trommel verhindern vorgeschrieben!

6. Munitionsähnliche Attrappen sind nicht erlaubt!

7. Jeder Verstoß gegen diese aufgeführten Sicherheitsauflagen führt zum sofortigen Ausschulussaus dem jeweiligen Wettbewerb (Disqualifikation).

8. Druckluft- und Co^2 Kartuschen

a) Jeder Schütze ist für seine Druckluft / Gaskartusche alleine verantwortlich.
b) Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden.